

„Schau moi vorbei“

Bürgermeister Georg Eberl gratulierte zur Eröffnung

Pilberskofen. (li) Ab sofort ist die Gemeinde Mamming um ein Geschäft reicher. Christine Kagermeier, die ein besonderes Händchen für alles Schöne und Besondere hat was Haus und Garten aufwertet, wohnlich und behaglich macht, eröffnete kürzlich im Stadel ihres angrenzenden Wohnhauses in Pilberskofen ein Geschäft für stilvolle Accessoires.

Wer ein Faible für das Schöne und Außergewöhnliche hat, der sollte mal der Einladung von Christine Kagermeier nachkommen und „a moi vorbei schau'n“ in Pilberskofen, direkt an der Hauptstraße zwischen Mamming und Gottfrieding. „Schau moi vorbei“ so hat sie ihren Laden genannt, der sich im rustikalen Stil umgebauten Stadel befindet. Hier findet man alles, was Haus und Garten zu einer Wohlfühloase macht.

Im stilvollen Ambiente wird ein ausgesuchtes Sortiment namhafter Marken wie „Appletree“, Haxnicks, Ainsi de Suite, Alpenwahn, San Marco und einiger mehr angeboten. Ob Rankobeliske, Vogelhäuschen, viktorianische Gewächshausglocken, Gußeisernes, Dekoratives aus englischem Steinguss, originelles Geschirr, Gläser, Email, Tischwäsche, Haushaltsgeräte, Leinen, Kissen, Schmuck, Kleinmöbel, Pflanzgefäße und dazu ausgesuchte Pflanzen aber auch Antikes - es bleiben keine Wünsche offen. Jeder der die-

sen Laden und den schön gestalteten Garten betritt, wird sofort Bilder, Ideen und Inspirationen in seinem Kopf haben, wo dies und jenes zu Hause hinpassen könnte.

Ihr Laden soll „einladen“ zum Verweilen und Entspannen, gerne auch bei einer Tasse Kaffee. Wer ein passendes Mitbringsel zum Beispiel für den Hauseinstand sucht, aber auch zum Geburtstag und ähnliche Anlässe, der wird hier leicht fündig und mit einem Geschenkgutschein liegt man auf alle Fälle richtig. Bürgermeister Georg Eberl beglückwünschte Christine Kagermeier zur

Verwirklichung ihrer Geschäftsidee, die seinesgleichen in der Gemeinde und im Landkreis sucht. Sie und ihr Mann haben bereits vor ein paar Jahren ihrem erworbenen alten Haus mit geschmackvollem Umbau und Ausstattung die Seele erhalten und es zu einem Vorzeigeobjekt in der Gemeinde gemacht.

Dies sei ihr auch mit ihrem nostalgisch und niveauvoll sortierten Stadl-Laden gelungen, so Bürgermeister Georg Eberl, welcher der neuen Ladenbesitzerin Christine Kagermeier sehr viel Erfolg wünschte.



Bürgermeister Georg Eberl besucht Christine Kagermeier.